

Kalenderwoche 06/2019 - Kinder

Kinder

Kinder standen im Mittelpunkt der Studien dieser Woche. Morbus Crohn tritt nämlich oftmals bereits in jüngeren Jahren auf.

In einer Studie dieser Woche gingen Wissenschaftler den Fragen nach, wie hoch das Risiko für die Kinder mit Morbus Crohn ist, sich einer Operation unterziehen zu müssen und ob eine frühe Therapie mit TNF-Hemmern das Risiko für Operationen reduzieren kann. Sie kamen zu dem Ergebnis, dass dies nicht der Fall ist. Der frühe Einsatz von TNF-Hemmern konnte allerdings das Fortschreiten der Erkrankung verlangsamen.

Auch die zweite Studie dieser Woche zeigte, dass TNF-Hemmer eine positive Wirkung bei Kindern mit Morbus Crohn hatten. Infliximab (ein TNF-Hemmer) verbesserte nämlich die gestörte Darmflora der jungen Patienten und sorgte dafür, dass diese der von gesunden Kindern ähnlicher wurde.

Hier die Studien im Detail:

- [Krankheitsverlauf von Morbus Crohn bei Kindern - Wie groß ist das Risiko für Operationen und welchen Einfluss haben TNF-Hemmer?](#)
- [Infliximab wirkt sich bei Kindern mit Morbus Crohn positiv auf ihre Darmflora aus](#)